

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 10/2021 – Erscheinungstag 16.10.2021 Auch im Internet unter: www.callenberg.de
Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen



Feierliche Eröffnung des
Spielplatzes in Langenchursdorf

Aus dem Inhalt:

- Immobilienangebote des Gemeindeverwaltung Callenberg
- Spielplatzöffnung in Langenchursdorf

- Schulstart in der Grundschule Callenberg
- Reinigung Biotonnen

- Fasching kann kommen!
- Ausfahrt nach Thüringen



JETZT HAT UNS DER HERBST VOLL IM GRIFF UND ...



... der Winter lässt bestimmt nicht lange auf sich warten. Ich hoffe aber, dass es noch etwas dauert bevor uns die weiße Pracht erreicht. In der Gemeinde sind noch so einige Baustellen, die wetterabhängig sind und deshalb wäre es schön, wenn wir noch ein paar schöne Tage hätten.

Der September war vom Arbeitsaufwand schon ziemlich enorm und es ist vieles passiert. Aber was uns, glaube ich, am meisten bewegt hat war die Bundestagswahl und das Ergebnis. Ich möchte aber hier keinerlei Bewertung des Ergebnisses vornehmen, denn es ist ja eine freie und geheime Wahl und jeder Einzelne, der seine Stimme abgegeben hat, wird schon seine Gründe gehabt haben.

Worüber ich mich aber sehr freue ist die sehr hohe Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde, mit 79,6 % Wahlbeteiligung haben wir wirklich einen sehr guten Stand. Es zeigt auch, dass unsere Gemeinde sehr politisch interessiert ist und ihr Recht auf freie Wahlen, was wir uns alle vor 31 Jahren erkämpft haben, gern und intensiv wahrnimmt.

Jetzt müssen wir abwarten was die gewählten Parteien und Abgeordneten in Berlin für eine Regierung bilden. Großen Dank auch an die vielen ehrenamtlichen Wahlhelfer!

Aber auch in Callenberg ist so einiges außerhalb der Politik passiert.

Die Alters- und Ehrenabteilung unserer Feuerwehr hat sich zu einem gemütlichen Nachmittag nach langer Zeit wiedermal getroffen. Präsident Wolfgang Unger hat alles organisiert und der Saal in der „Alten Schule“ Callenberg war sehr gut gefüllt.

In Reichenbach wurde der Kürbismeister der Gemeinde Callenberg gekürt. Die Erfolge die bei den Teilnehmenden zu verzeichnen waren, waren wirklich enorm. Der Kürbismeisterfamilie wünsche ich auch im nächsten Jahr wieder viel Erfolg und allen anderen war es bestimmt auch ein Ansporn im nächsten Jahr einen noch schwereren Kürbis zu züchten.

Am 03.10., dem „Tag der deutschen Einheit“, besuchte ich mit einer kleinen Delegation unsere Partnergemeinde Brand im Fichtelgebirge. Unterhalb des Ochsenkopfes wurden wir herzlich empfangen und es stand ein ambitioniertes Programm auf der Tagesordnung.

Bürgermeister Schindler und Mitglieder seines Gemeinderates wollten uns seine Gemeinde und die nähere Umgebung näherbringen. Dazu führten wir eine kleine Wanderung auf dem Max-Reeger-Weg durch und eine Bustour durch die Verbandsgemeinde. In der Feuerwehr Brand führten wir sehr lange Gespräche über die unterschiedliche Gesetzgebung in Bayern und Sachsen für den Bereich Feuerwehr. Das führte zu sehr interessanten Ergebnissen.

Am Ende des Tages gab es noch ein Treffen mit den hiesigen Landtags- und Europaabgeordneten, welche beide ihr Büro in der Gemeinde Brand haben.

Nach vielen Gesprächen und Eindrücken vereinbarten wir eine weitere Zusammenarbeit und auch weitere Treffen zwischen unseren Gemeinden.

In unserem Ortsteil Langenchursdorf wurde der neue Spielplatz auf dem alten Freibadgelände eingeweiht. Der Ortschaftsrat um Ortsvorsteher Frank Haupt hat sich lange mit seinen Bürgern Gedanken gemacht wie der neue Platz gestaltet werden soll und in vertiefender Absprache mit dem Bauamt der Gemeinde wurde ein wirklich ansprechender Platz gestaltet.

Aber ganz abgeschlossen ist das Projekt noch nicht, denn der Ortschaftsrat hat für kommendes Jahr noch so einige Überraschungen im Ärmel. Lassen Sie sich also überraschen.

Der Gemeinderat hat natürlich auch getagt und ist seiner Arbeit nachgegangen.

Ein wirklich wichtiger Beschluss war der Auftaktbeschluss zur Umsetzung des Hochwasserrisikomanagementplanes der Gemeinde Callenberg. Dieser Plan hat einen enormen räumlichen Umfang und dementsprechend ist er auch sehr kostspielig. Er umfasst das Gebiet von Langenberg, Falken und Langenchursdorf und nach heutigen Baupreisen gerechnet dürften es um die 10 Mio. Euro sein.

Nachdem in diesem Jahr auch alle Hochwasserschadensinsandsetzungen abgerechnet waren, haben wir uns dazu entschlossen zu starten.

Im Bereich der Goldenen Aue wollen wir mit mehreren Projekten starten. Eine ca. 60 m lange Ufermauer und eine Absenkung von ca. 1500 m² Fläche wird wohl das am optisch Auffälligste sein.

Ziel ist es, dass die Maßnahmen jetzt geplant werden, dann mit den Grundstückseigentümern ins Gespräch gegangen wird, gleichzeitig entsprechende Förderung beantragt wird und wir im Nachgang zeitnah in die Umsetzung gehen.

Wir möchten somit Schritt für Schritt den Plan umsetzen. Aber es kann natürlich nicht alles gleichzeitig passieren, denn wie gesagt, es ist ein wirklich großer Verwaltungsaufwand und Geld kostet das Ganze ja auch noch.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates umfassten viele Bauvorhaben im privaten Bereich. Da unser Flächennutzungsplan in



seiner derzeitigen Fassung sehr eng gefasst wurde, sind für Bauwillige schon etwas Umstände nötig. Es müssen entsprechende Satzungen erlassen und die dementsprechenden formalen Wege eingehalten werden.

Im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes möchte die Gemeinde Callenberg auch weiter aktiv sein. Der Gemeinderat hat beschlossen, durch das Auflegen eines bundesweiten Förderprogrammes zur Um- und Aufrüstung von Sirenenanlagen, die vorhandenen Anlagen zu erneuern bzw. umzusetzen und im Ortsteil Falken eine neue Sirene zu errichten.

Die Sirenen sollen dann in Zukunft mit Sprechfunktion ausgestattet sein und es soll eine örtliche Zentrale dafür eingerichtet werden.

Ich bin gespannt ob die avisierten Fördermittel reichen und wieviel Sirenen wir umrüsten können. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt in diesem wirklich wichtigen Bereich.

Beim Bauvorhaben „Sommerküche“ geht es auch sehr gut voran. Die Fundamente stehen und ich gehe davon aus, dass es mit dem Außengelände und dem Bau an sich jetzt zügig weiter voran geht.

Die energetische Dachsanierung der Turnhalle Callenberg ist in den letzten Zügen und die Dachdeckerfirma Schrepel aus Reichenbach hat wirklich gute Arbeit geleistet.

Aber auch unser Bauhof ist ständig in der Gemeinde unterwegs und erledigt kleinere Baumaßnahmen, neben den regulären Arbeiten im Bereich Rasenmäh, Säuberung und Instandhaltung. Der Spielplatz Langenchursdorf wurde komplett durch den Bauhof gebaut, derzeit sind sie dabei den kleinen Spielplatz auf dem Dorfplatz Callenberg zu bauen. Im Ortsteil Meinsdorf wird im Oktober noch eine neue Willkommenstafel am Ortseingang aufgestellt.

Im Rathaus stehen auch noch einige Umbaumaßnahmen an welche erledigt werden müssen.

Sie sehen also, unser Bauhof ist in vielen Bereichen tätig.

Die Baustelle des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr im Ortsteil Falken hat auch sehr viele beschäftigt und viele kämpfen tagtäglich mit den Umleitungen. In den Bauberatungen wurde uns aber mitgeteilt, dass die Firma Albert-Bau bestrebt ist, die Baustelle schnellstmöglich fertig zu stellen und dass alles derzeit im Plan liegt.

Im letzten Amtsblatt habe ich allen Schülern noch einen guten Start ins neue Schuljahr gewünscht, jetzt steigen wir fast in die Herbstferien ein. Auch ich werde meinen Jahresurlaub in den Herbstferien durchführen. Das heißt, in den letzten beiden Oktoberwochen haben meine Stellvertreter Herr Hendrik Stiegler und Herr Rene Fleischer das Zepter in der Hand.

Früher hießen die Herbstferien in meiner Heimat auch Kartoffelferien und auch hier in unserer Gegend spielt die Kartoffel ja eine sehr bedeutende Rolle. Ich bin jedes Mal beeindruckt mit welchen Maschinen unsere Landwirtschaft da arbeitet.

Die Beherrschung dieser Maschinen fordert den Mitarbeitern bestimmt einiges ab und die Größe muss erst mal beherrscht werden.

Ich würde Sie aber alle bitten, fluchen Sie nicht gleich, wenn sie mal so eine große Landwirtschaftsmaschine im Straßenverkehr

vor sich haben. Unsere Landwirte in der Gemeinde machen wirklich einen wichtigen Job und wir sind ihnen alle zu großem Dank verpflichtet.

Denn gerade die Erntezeit zeigt uns, dass unsere heimischen Produkte wirklich sehr wertvoll sind und eine sehr gute Qualität aufweisen.

Im Oktober wird es auf Grund meines Urlaubs keinen Gemeinderat geben, der nächste Gemeinderat ist auf den 08.11.2021 terminiert. Ich habe schon aus der Verwaltung gehört, dass er sehr umfangreich werden soll. Ein Punkt wird zum Beispiel die Jahresrechnung 2020 sein. Also die Abrechnung und Ergebniserstellung der Finanzen für das Jahr. Ich darf schon mal so viel verraten, es war ein sehr schwieriges Jahr, denn Corona hat uns in diesem Jahr schon sehr beschäftigt, aber wir konnten auch dieses Jahr positiv abschließen und einen gewissen Betrag in die Rücklage für schlechte Zeiten einbringen.

Ein Geheimnis darf ich auch noch verraten, der Callenberger Fachsingsverein ist in die Proben gestartet für ein neues Programm. Der Verein möchte in seinem 30. Jahr des Bestehens wieder Veranstaltungen durchführen, in der Calle-Halle in Callenberg. Ich hoffe mal Corona macht dem Verein da keinen Strich durch die Rechnung.

So das soll es für diesen Monat gewesen sein.

Ich wünsche Ihnen ein paar wunderschöne goldene Oktobertage, den Schülern schöne Herbstferien und bleiben Sie bitte alle gesund.

Ihr Bürgermeister
Daniel Röthig



AMTLICHER TEIL

**Öffentliche Bekanntmachung
Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das
Bundesamt für Wehrverwaltung**

Am 28. April 2011 hat der Deutsche Bundestag das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 - WehrRÄndG 2011) beschlossen. Dieses Gesetz ist im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 19 vom 02. Mai 2011, Seite 678 veröffentlicht.

Nach den Bestimmungen des § 58 Abs. 1 dieses Gesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres Name, Vorname und gegenwärtige Anschrift aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden.

Empfänger dieser Daten ist das Bundesamt für Wehrverwaltung. Einziger Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist schriftlich bei der für seinen Wohnsitz (bei mehreren Wohnungen für den Hauptwohnsitz) zuständige Meldebehörde einzureichen.

Im März 2022 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung dann die Angaben aller Personen des Jahrganges 2005.

Hohenstein-Ernstthal, den 16. Oktober 2021

Kluge
Oberbürgermeister

Name und Anschrift des Bürgerbüros

**Stadt Hohenstein Ernstthal
Bürgerbüro
Postfach 25
09331 Hohenstein-Ernstthal**

Sachbearbeiter: _____

Telefon: 03723 402 33 0

Telefax: 03723 402 33 9

Unser Zeichen: _____

Ihr Antrag: _____

Datum: _____

Antrag auf Widerspruch

zur Datenübermittlung an die Wehrverwaltung
nach § 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Die Meldebehörden übermitteln jährlich Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG (Bundesmeldegesetz) in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widersprochen haben.

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG (Bundesmeldegesetz) in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widerspreche ich der Übermittlung meiner Daten nach § 58 Wehrpflichtgesetz an das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.

Datum Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin

Datum Unterschrift des Bearbeiters / der Bearbeiterin



Ausschreibungen

Die Gemeinde Callenberg schreibt folgendes Grundstück mit Gebäude zum Verkauf aus:

Liegenschaft: Flurstück 215/1 Gemarkung Reichenbach, Grumbacher Straße 5
 Grundstücksgröße: 749 m²
 Objektbeschreibung: Grundstück mit teilunterkellertem Wohn- und Geschäftsgebäude (ehem. Feuerwehr in Reichenbach) 2 Wohnungen im Obergeschoss und Dachgeschoss (ca. 286 m² Wohnnutzfläche) 2 Garagen im Erdgeschoss mit Lager- und Sanitärräumen Vereinsraum mit Teeküche im Erdgeschoss Baujahr 1960 Sanierungsbedürftig
 Belastungen: keine
 Mindestgebot: 81.666,00 € zzgl. Notar- und Gerichtskosten

Angebote sind bis zum 25.11.2021 zu richten an (geschlossener Umschlag mit Kennzeichnung - Kaufangebot Grumbacher Straße 5 -):

Gemeinde Callenberg,
 z.Hd. Bürgermeister Herrn Röthig,
 Rathausstr. 40, 09337 Callenberg



Für Rückfragen steht unsere Mitarbeiterin, Frau Hürrig, unter Telefon 03723 6999644 gern zur Verfügung.

Daniel Röthig
 Bürgermeister

Die Gemeinde Callenberg schreibt folgendes Grundstück zum Verkauf aus:

Liegenschaft: Flurstück 176/1 Gemarkung Callenberg, Hauptstraße
 Grundstücksgröße: 3.173 m² davon 2.323 m²
 Objektbeschreibung: Grundstück mit Lagerobjekt entlang des Baches. Das Lagerobjekt ist Eigentum des bestehenden Pächters Der Pachtvertrag wird bei Kauf mit übernommen Baujahr 1986 Jährliche Pacht in Höhe von 245,42 € Kündigungsfrist 3 Monate zum Ende eines Kalenderjahres Sanierungsbedürftig
 Belastungen: keine
 Mindestgebot: 22.309,00 € zzgl. Notar- und Gerichtskosten + Vermessungskosten

Angebote sind bis zum 25.11.2021 zu richten an (geschlossener Umschlag mit Kennzeichnung - Kaufangebot Grumbacher Straße 5 -):

Gemeinde Callenberg,
 z.Hd. Bürgermeister Herrn Röthig,
 Rathausstr. 40, 09337 Callenberg



Für Rückfragen steht unsere Mitarbeiterin, Frau Hürrig, unter Telefon 03723 6999644 gern zur Verfügung.

Daniel Röthig
 Bürgermeister



Weihnachtsbäume gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch in diesem Jahr suchen wir wieder Weihnachtsbäume für mehrere Standorte in unseren Ortsteilen. Wenn Sie uns einen geeigneten Baum kostenfrei zur Verfügung stellen möchten, bitten wir darum sich bei der Gemeindeverwaltung oder den Bauhof zu melden.

Da wir die Fällung und Abholung auch Logistisch lösen müssen, bitten wir Sie nur Bäume in der Gemeinde Callenberg oder aus unmittelbar angrenzenden Gemeinden anzubieten.



Amt für Abfallwirtschaft informiert:



Biotonnenreinigung - Eine saubere Sache

In die Biotonne gehören organische, oft noch feuchte Abfälle. Damit diese trotzdem kein Eigenleben entwickeln, hilft Reinigen am besten. Die diesjährige Herbstreinigung ist in Callenberg am 22. Oktober 2021. Dabei werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten, sodass keine zusätzlichen Gebühren anfallen. Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden regulären Entleerung anzumelden. Dies ist unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online oder telefonisch unter 0375 4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 7 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

Abfallbilanz vorgestellt

In der Kreistagssitzung am 13. Oktober 2021 legt das Amt für Abfallwirtschaft die Abfallbilanz für die Jahre 2018 bis 2020 als Informationsvorlage vor. In dieser wird über die angefallenen Mengen sowie Entsorgungswege der getrennt gesammelten Abfallarten berichtet. Zudem erfolgt eine Einordnung in die Mengenentwicklung seit 2014, das heißt seit Inkrafttreten einheitlicher Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung nach der Verwaltungs- und Funktionalreform und in den sächsischen Vergleich. Die Abfallbilanz des Landkreises Zwickau 2018 bis 2020 ist ab dem 14. Oktober 2021 unter <https://www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik> abrufbar und kann nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 0375 4402-26600 beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in 08066 Zwickau eingesehen werden.

Danke-Aktion 2021 für Biotonnennutzer

Der Landkreis Zwickau beteiligt sich in diesem Jahr an der Aktion Biotonne Deutschland unter dem Motto „Danke, dass Sie Bioabfälle getrennt sammeln“.

Noch immer gibt es keinen flächendeckenden Biotonnenanschluss im Landkreis Zwickau, weshalb im Restabfall etwa 29 Prozent Bioabfälle enthalten sind. Mehr Biotonnen aufzustellen und mehr Bioabfälle getrennt zu sammeln, ist dem Amt für Abfallwirtschaft ein großes Anliegen. Aus diesem Grund verlost das Amt für Abfallwirtschaft im Rahmen der Danke-Aktion 200 Vorsortierbehälter. Je 100 dieser „Biotonnen für die Küche“ sind für Bestandskunden sowie für Neukunden der Biotonne vorgese-

hen. Wie erhalten Sie einen der in limitierter Stückzahl vorrätigen Vorsortierbehälter?

Neukunden, auf deren Grundstück bisher keine Biotonne vorhanden ist, geben im Rahmen der Neubestellung der Biotonne bitte das Kennwort „Danke-Aktion 2021“ an. Dies ist bei Bestellungen per E-Mail an abfallwirtschaft@landkreis-zwickau.de im Text sowie über den Abfall ONLINE-Service unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-online iBemerkungsfeld möglich. Die ersten 100 Neubestellungen von Biotonnen, bei denen das Kennwort angegeben wird, erhalten einen der Vorsortierbehälter. Als Bestandskunde registrieren Sie sich, indem Sie als einer der ersten 100 Personen das Kennwort „Danke-Aktion 2021“ sowie Ihre Biotonnen-Behälternummer und Ihre Kontaktdaten (Vorname, Name und vollständige Adresse) per E-Mail an abfallwirtschaft@landkreis-zwickau.de oder schriftlich an das Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2, 08066 Zwickau, schicken.

Die Verlosung erfolgt unter den Biotonnen-Neubestellungen sowie Bestandsnutzerregistrierungen, die unter der Kennwort-Angabe im Aktionszeitraum der Aktion Biotonne vom 15. Oktober bis 30. November 2021 beim Amt für Abfallwirtschaft eingehen. Die Gewinner erhalten Anfang Dezember 2021 eine schriftliche Benachrichtigung mit den genauen Angaben der Verteilung des Gewinns. Eine Barauszahlung der Gewinne sowie der Rechtsweg sind ausgeschlossen. Wenn Sie neugierig auf die Vorsortierbehälter sind, können Sie sich das Design unter www.landkreis-zwickau.de/danke-aktion ansehen.

Teilnahme am World Cleanup Day 2021

Das Amt für Abfallwirtschaft beteiligte sich am 18. September 2021 erstmals am weltweit durchgeführten World Cleanup Day. Dazu schrieb das Amt alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit der Bitte an, ihre Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an der Aktion aufzurufen. Dieser Aufruf erfolgte überwiegend in den Amtsblättern der Städte und Gemeinden.

Den Teilnehmern Crimmitschau, Crinitzberg, Kirchberg, Langenweißbach, Meerane und Mülsen stellte das Amt für Abfallwirtschaft zur Unterstützung zugelassene Restabfallsäcke des Landkreises zur Verfügung. Der zum Großteil in Wäldern und Parks eingesammelte Abfall füllte insgesamt 150 dieser Säcke. Die Entsorgungskosten zahlte damit der Landkreis. Auch im nächsten Jahr möchte sich das Amt für Abfallwirtschaft am World Cleanup Day beteiligen. 2022 sollen möglichst noch mehr Einwohnerinnen und Einwohner motiviert werden, gemeinsam ein Zeichen für den Umweltschutz zu setzen.



GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 27.09.2021 nachfolgende Beschlüsse gefasst und folgende Umlaufbeschlüsse bekanntgegeben:

► Beschluss Nr. 79/2021

Der Gemeinderat beschließt, die Sachspende Gartenpavillon „Wien 3“ inkl. Zubehör im Wert von 1.713,15 € wird angenommen.

► Beschluss Nr. 80/2021

Der Gemeinderat beschließt, die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Grumbacher Straße, Flurstück 74/8“ in Reichenbach gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungsfläche innerhalb des Satzungsgebietes umfasst das Flurstück 74/8 der Gemarkung Reichenbach mit einer Gesamtgröße von ca. 2.365 m².

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird analog des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB durchgeführt. Eine Umweltprüfung ist in diesem Verfahren nicht erforderlich. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

► Beschluss Nr. 81/2021

Der Gemeinderat beschließt, die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Hohensteiner Straße, Teilflurstück 163/6“ in Langenberg gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungsfläche innerhalb des Satzungsgebietes umfasst ein Teil des Flurstücks 163/6 der Gemarkung Langenberg mit einer Gesamtgröße von ca. 2.240 m².

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird analog des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB durchgeführt. Eine Umweltprüfung ist in diesem Verfahren nicht erforderlich. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 ortsüblich bekannt zu machen.

► Beschluss Nr. 82/2021

Der Gemeinderat beschließt, der Auftrag für Planungsleistungen Lph 2 – 4 zur Umsetzung des Hochwasserrisiko-managementplanes im Bereich Langenberger Bach wird an das Ingenieurbüro Melioplan GmbH, Limbacher Straße 357, 09117 Chemnitz in Höhe von 45.101,33 Euro (brutto) vergeben.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am **08 November 2021 um 19:00 Uhr** stattfinden.

Bitte informieren Sie sich dazu im Internet unter www.callenberg.de oder an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen. Die Sitzung wird unter Einhaltung der Auflagen und Bestimmungen zum Infektionsschutzgesetz durchgeführt werden, sie ist öffentlich. Aufgrund des einzuhaltenden Mindestabstandes bitten wir Sie zu beachten, dass nur beschränkte Plätze für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

ORTSCHAFTSRAT

Spielplatzöffnung Langenchrsdorf

Am 02. Oktober pünktlich um 11.00 Uhr wurde der neue Spielplatz an der Feuerwehr in Langenchrsdorf eingeweiht. Der BM Daniel Röthig und viele Kids ließen bunte Luftballons in den blauen Himmel steigen.

In einer kurzen Ansprache dankte der Ortsvorsteher Frank Haupt dem Bürgermeister, dem Bauhof, Frau Hürrig und Herrn Kupfer für die schnelle und unkomplizierte Umsetzung der Pläne des Ortschaftsrates. Der Bürgermeister hielt auch seine Ansprache sehr knapp, denn die Kids wollten die Spielgeräte in Besitz nehmen. Er dankt ebenfalls allen die daran beteiligt waren und erwähnte das auch Fördermittel geflossen sind und dass alles ca. 25.000,- € gekostet hat. Nach dem Startschuss konnte man die zahlreichen erschienenen Kinder nicht mehr halten. Alle Geräte wurden besetzt und gut angenommen. Die Agrargenossenschaft hatte uns, trotz Erntestress, eine Stroh Hüpfburg gebaut, die rege genutzt wurde und viele Kids in „strohblond“ verwandelte. Wir danken der Agrargenossenschaft und besonders Julia Weinhold für die Mühen. Weiterhin möchte ich mich bei der FFW Langenchrsdorf bedanken für die Hilfe am Grill und Zapfhahn, ebenso bei dem Jugendclub, den Imkern (Familie Weise), den Gemeinderäten Sophia Weinhold und Silke Lindner, allen Ortschaftsräten, Thomas Kretschmar, Fleischerei Stein (Frau Scholz), Olaf Maiwald, Torsten Böttcher, Sabrina Polster, den fleißigen Backfrauen und Andrea Haupt für die Hilfe an den Ständen und in der



Küche. Das Fest war eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns auf weitere Höhepunkte in diesem Jahr. In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Herbst.

Frank Haupt
Ortsvorsteher
Langenchrsdorf





Wir gratulieren im Oktober 2021

OT Callenberg

Dietz, Hildegard zum 80.

OT Falken

Furchner, Ute zum 75.

OT Grumbach

keine Geburtstagsjubiläen

OT Langenberg

Lange, Gerda zum 92.

OT Reichenbach

Geiler, Lucie zum 97.

OT Langenchursdorf

Richter, Ilona zum 75.

Wolf, Lothar zum 85.

Ehejubiläen

Christina und 50 Ehejahre

Dietmar Fiedler
OT Langenchursdorf

Karin und 60 Ehejahre

Klaus Rockstroh
OT Callenberg

NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Bitte nutzen Sie **ab sofort** für das Einsenden von Texten und Bildern für das Callenberger Amtsblatt die Emailadresse **pressestelle@callenberg.de**

Bei Fragen können Sie sich, zu den unten aufgeführten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, an Frau Haprich wenden. Sie erreichen Sie telefonisch unter der Telefonnummer 03723/6999612 oder per Email an **haprich@callenberg.de**. Redaktionsschluss für das **Amtsblatt 10/2021** unserer Gemeinde ist der **01.10.2021**, das **Erscheinungsdatum** der **16.10.2021**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte direkt an die CVD

Mediengruppe (Verteiler) unter der Telefonnummer 0371/ 65 60.

Für Werbeanzeigen, bzw. private Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt unter der Telefonnummer 0371/ 42 24 31.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können:

- Rathaus, OT Falken
- Frisörgeschäft Voigt, Meinsdorfer Str. 2 (Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis mittags)
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
 - Frisörgeschäft Nietzsche,
 - ehem. Sparkasse Callenberg
- Bücherzelle an der KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg/OT Falken
Telefon: 03723/699960, Fax: 03723/6999666

Das Rathaus ist zu den unten angegebenen Zeiten, für den Publikumsverkehr, geöffnet. Wir bitten Besucher jedoch die bekannten Sicherheitsbestimmungen zu beachten!

Mo geschlossen

Di 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mi geschlossen

Do 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

Fr 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Der Zutritt ist nur mit einem Termin möglich! Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer 03723/ 40 23 334.

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723/402-0, Fax: 03723/402-339
E-Mail: buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr

Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Mi. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Sa. in jeder geraden Woche von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet

Wüstenbrand (in jeder ungeraden Woche)

Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr



Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	116117
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
WAD GmbH	0172/357 86 36
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

Ihr zuverlässiger
Entsorgungsfachbetrieb



Wir bieten Ihnen preiswert & zuverlässig
Absetzcontainer · Schuttgutverkehr · Abriss & Baggerarbeiten

Mario Edel

Siedlungsweg 6a
04603 Nobitz
OT Ehrenhain

Tel.: +49 (0)34494/87250
Fax: +49 (0)34494/80926
Mobil: +49 (0)170/4762193

KITA / SCHULE / VEREINE / FEUERWEHR

Start ins Schuljahr 2021/22

Das neue Schuljahr begann für die Kinder mit der Schulanfangsfeier für unsere neuen 1. Klassen am Samstag, dem 4. September. Zuerst gingen die Schulanfänger mit ihrer Klassenleiterin und der Horterzieherin in ihr Klassenzimmer. Dort wurden schon die ersten wichtigen Schulsachen in den Ranzen eingepackt. Danach folgte ein kleines Programm in der Turnhalle, welches die Kinder der 4. Klassen präsentierten. Der Höhepunkt war im Anschluss natürlich die Übergabe der Zuckertüten, auf die sich unsere Schulanfänger am meisten gefreut hatten.

Am Montag, dem 6. September, gab zum ersten Schultag eine sonnige Begrüßung aller Schüler, Lehrer und Horterzieher auf dem Schulhof. Traditionsgemäß erhielten die Erstklässler die Jump-Zuckertüte, auch wurden neue Schüler sowie Horterzieher vorgestellt und in unsere Reihen herzlich aufgenommen.

Unser Bürgermeister Herr Röthig nahm an beiden Veranstaltungen teil und wünschte allen einen guten Start sowie ein weniger aufregendes Schuljahr als in den letzten beiden Jahren.

DAS WÜNSCHEN WIR UNS AUCH!

Heike Ronneburger im Namen des Kollegiums der Grundschule



Sicher auf dem Schulweg

Pünktlich in der ersten Schulwoche erhielten Erstklässler im Rahmen der Familieninitiative des Landkreises Zwickau „Sicher auf dem Schulweg“ Sicherheitswesten. Der Bürgermeister Herr Röthig und die Schulleiterin Frau Bernhagen verteilten diese an

unsere beiden ersten Klassen.

Jetzt ist es wichtig, dass die Westen jeden Tag zum Einsatz kommen, damit die Schüler in der dunklen Jahreszeit frühzeitig erkannt werden.





Neues aus dem Märchenland



Wir mussten uns von unseren Schulanfängern verabschieden und wünschen ihnen alles Gute!

Im Märchenland wird es bald unser Kunstprojekt „Klangpfad“ im Vorgarten zu sehen geben. Das Ritterfest musste dieses Jahr leider wieder ausfallen und auch der Weihnachtsbummel wird nicht stattfinden. Das macht uns sehr traurig. Herzlich einladen möchten wir stattdessen aber zu einem Laternenumzug am 16.11. (inkl. Essen und Trinken) in der Kleinen Burg. Näheres dazu entnehmen Sie bitte den Aushängen im Ort. Viele neue Kinder besuchen unsere Einrichtung und wir freuen uns, erstmals wieder einen Krabbelnachmittag durchführen zu können. Zwei neue Mitarbeiter helfen uns seit einiger Zeit aus und wir sind sehr froh, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen. Wir laufen demnächst wieder zum Luisenhof und erleben die Kartoffelernte und das Apfelsaftpressen. Alles wird neu: Wir renovieren das Zimmer der Froschkönige und freuen uns auf den neuen Anblick. Natur, Basteleien und Wetter: Wir beobachten die ersten jahreszeitlichen Veränderungen. Der Herbst ist nun auch im Kindergarten angekommen und wir wollen ihn mit allen Sinnen genießen.



Förderverein „Märchenland in Ritterhand e.V.“
Waldenburger Straße 77, 09337 Callenberg
OT Langenchursdorf



Förderverein der Grundschule und des Hortes der Gemeinde Callenberg e.V.

Sehr geehrte Mitglieder, Eltern, Lehrer und Interessenten, wir möchten Sie gern zu unserer Mitgliederversammlung einladen. Diese findet am 08.11.2021, 19:00 Uhr in der Grundschule Callenberg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht / Kassenbericht 2019/2020
3. Satzungsänderung
4. Vorstandswahl
5. Sonstiges

Jagdgenossenschaft Langenberg

Die Jagdgenossenschaft Langenberg muss eine neue Satzung beschließen. Diese liegt öffentlich zur Einsichtnahme im Rathaus der Gemeinde Callenberg, in der Zeit vom 11.10.2021 bis 08.11.2021 aus. Die Jagdgenossenschaft Langenberg führt am Dienstag, den 09.11.2021, um 19.30 Uhr, in der Feuerwehr Langenberg-Meinsdorf, Meinsdorferstr. 2 eine Mitgliederversammlung durch.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht des Kassenführers
3. Bericht Revisionskommission
4. Bericht eines Jagdpächters
5. Wahl Jagdvorstand/Revision
6. Beschluss Satzung
7. Verschiedenes

Im Anschluss laden wir alle Mitglieder zu einem geselligen Beisammensein ein.

B. Börnig
Jagdvorstand

Zur Gewährleistung der Corona-bedingten Hygienevorschriften ist die Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung bis spätestens 01.11.2021 möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand
c/o Grundschule Callenberg im OT Langenberg
Am Sportplatz 2, 09337 Callenberg
Tel.: (03723) 444 24
Fax: (03723) 40 16 57

Anzeigen

**Innungsfachbetrieb für
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-
UND HEIZUNGSTECHNIK**



**HANDRICK
& SCHUMANN**
GmbH
DACHDECKER
KLEMPNER
HEIZUNG
SANITÄR



PREFA

09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de



**Bestattungshaus
Schüppel**

Inh. Enrico Schüppel
Neu: **Dresdner Straße 12**
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



**Ich bin
umgezogen!**



Callenberger Faschingsverein wieder auf Sendung

Aller guten Dinge sind 3 ...big. Ja inzwischen ist der Callenberger Faschingsverein tatsächlich schon drei Jahrzehnte am Start. Und so nimmt es nicht Wunder, dass die Jubiläumsveranstaltung Ende Februar 2022 einen Mix aus brandaktuellen Darbietungen und frisch aufpolierten Blicken zurück darstellen soll. Bürgermeister und sächsisches Karnevalsurgestein Daniel Röthig ist jedenfalls sehr optimistisch, dass die fünfte Jahreszeit wieder in gewohnten Bahnen ablaufen kann. Trotzdem wird Corona auch im Frühjahr immer noch präsent sein. Viele Grundregeln werden



dann und in den Monaten zuvor zu beachten sein. Die Eintrittskarten für die neue Saison werden so gestaltet, dass damit schon einiges dokumentiert werden kann, um Zugang zu den Veranstaltungen

zu erlangen. Übrigens betrifft der Vorverkauf nunmehr auch den Kinderfasching, wofür ebenfalls Eintrittskarten erworben werden müssen. Die ersten Vorstöße in der Öffentlichkeit wird es auch



diesmal wieder am traditionellen 11.11. geben. In diesem Jahr fällt allerdings die gemütliche Kutschfahrt durch die Callenberger Lande weg. Ein Autokorso nach dem Vorbild anderer Vereine wird einen gewissen Ersatz darstellen. Außerdem würde sich der CFV über weiteren Nachwuchs, besonders im Bereich der Garde-Mädels freuen.

Andreas Rabe i.A. des CFV

Die Kulturelle Begegnungsstätte informiert

Mittwoch, 27. Oktober 2021

Ab 15.00 Uhr Plausch bei Kaffee und Kuchen und gemütliches Beisammensein.

Am Samstag, den 06.11.2021

Ist in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr die Sonderausstellung der Nickerz & Mineralienausstellung in der Kulturellen Begegnungsstätte in Reichenbach geöffnet.

Mit der Entdeckung und Untersuchung der Nickelhydrosilikatlagerstätten am südlichen Rand des Granulitgebirges durch den Geologen R. Jubelt entstand unweit von Chemnitz eine der größten Nickelhütten Mitteleuropas.

Mit dem 1. Spatenstich am 1. März 1952 begann man mit der Vorbereitung für den Abbau des nickelhaltigen Erzes. Es erfolgte die Gründung des Betriebes Nickelgrube und auf dem Gebiet Reichenbach/Obercallenberg wurde der Tagebau Süd 1 erschlossen, sowie umfangreiche Anlagen zum Transport des Erzes zur Nickelhütte nach St. Egidien errichtet. Parallel zum Ausbau der Nickelgrube mit ihren einzelnen Lagerstätten und Erzkörpern rund um Reichenbach (heute Ortsteil von Callenberg) wurde durch die Grubengeologie eine umfangreiche Sammlung der vorkommenden Minerale und Gesteine angelegt, die seit 1991 zum überwiegenden Teil öffentlich zugänglich ist. Sie dokumentiert die heute nicht mehr zugänglichen, zum überwiegenden Teil ausgezogenen Lagerstätten.

In der Kulturellen Begegnungsstätte befindet sich eine Mineralien- und Gesteinsausstellung, die zum Teil einmalige Funde aus der Region zeigt. Sie beruht auf einem Konzept von Heinz Krümmel, ist Eigentum der Gemeinde Callenberg und wird vom einem Mitglied des Heimatvereins Reichenbach, Thomas Grünert, betreut. Interessante Zeitzeugen rund um den Grubenbetrieb ergänzen das Bild.

Eine sehr empfehlenswerte Ausstellung.





26. Rassegeflügelkreisschau

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Callenberg, der Kleintierzuchtverein S721 Langenchursdorf u. U. e.V. lädt Sie mit Ihren Familienmitgliedern zur 26. Rassegeflügelkreisschau mit angeschlossener Bezirksverbands- Jugendschau recht herzlich zum Besuch ein. Die großartigen Ausstellungstiere stehen teilweise auch zum Verkauf.

Für Speisen und Getränke, einschließlich Kaffee und Kuchen, steht unser Serviceteam bereit, wir freuen uns auf Ihren Besuch, Steffen Neukirch i. A. des Vorstandes

PS: Die Ausstellung findet unter den Bedingungen der zum Ausstellungszeitpunkt geltenden Corona- Hygienevorschriften des Gesundheitsamtes des Landkreises Zwickau statt.

Geöffnet 06.11. 9 - 18 Uhr und 07.11. 9 -15:30 Uhr

110 Jahre
 RG+RK Zuchtverein S721 Langenchursdorf u. Umgebung e.V.
26. Rassegeflügelkreisschau
 am 06./07. November 2021
 in Langenchursdorf
 Gewerbegebiet 7, Agrarhalle neben DPD

Anzeige

Pflegedienst Bürger
 Nutzung 17
 09353 Oberlungwitz

- ♥ **Ambulante Pflege**
- ♥ **Senioren-WG**
- ♥ **Tagespflege**

„Haben Sie noch Fragen?
 Wir kommen gern zu Ihnen
 nach Hause und beraten Sie
 unverbindlich.“

Ihre Franziska Bürger & Team

☎ 03723 - 62 98 8-05
 ✉ fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de
 www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Wir sind für Sie erreichbar!
 24 Stunden am Tag –
 7 Tage die Woche.

- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- **Aufarbeitung**
- **Neubeziehen**
- **Neuanfertigung**
- **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

**Möbelstoffe in großer Auswahl
 und bester Qualität**

KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinde Callenberg-Grumbach mit Reichenbach und Tirschheim lädt Sie ganz herzlich ein

Sonntag	17.10.2021
10.15 Uhr	Gottesdienst mit Taferinnerung und Kindergottesdienst in Callenberg
Sonntag	24.10.2021
8.45 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih mit Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag	31.10.2021
10.00 Uhr	Kinderbibelstunde des Sächsischen Gemeindebibeltages im Gemeindesaal Callenberg
10.15 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih mit Kindergottesdienst in Callenberg
Dienstag	02.11.2021
15.00 Uhr	Frauentag in Callenberg
Sonntag	07.11.2021
17.00 Uhr	Aufatmen und frei sein Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Donnerstag	11.11.2021
17.00 Uhr	Martinsandacht in Langenberg
Sonntag	14.11.2021
8.45 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken und Kindergottesdienst in Callenberg

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenbera. Hauptstr. 50

Donnerstags 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten)

Tel.: 037608 / 21719
 Fax.: 037608 / 15123
 09337 Callenberg , Hauptstr. 50
 E-Mail: kg.callenberg@evlks.de
 Internet: https://kirchgemeinde-callenberg-grumbach.de

Anzeige

BAGGER- & TRANSPORTSERVICE WELKER

Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
 Dienstleistungen am Haus

Kleincontainer von 1 – 3 Kubikmeter für Bauschutt, Erdaushub und Schüttgut aller Art, Grünschnitt und Sperrmüll

Torsten Welker, Rathausstraße 56
 09337 Callenberg OT Falken

Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89
 Funk: 0162 481 84 22



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenchursdorf-Langenberg informiert und möchte Sie herzlich einladen:

Sonntag 17.10.
8.45 Uhr Gottesdienst in Langenberg

Montag 18.10.
19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Sonntag 24.10.
10.15 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenchursdorf

Montag 25.10.
19.30 Uhr Offener Bibelkreis in Langenchursdorf

Sonntag 31.10.
08.45 Uhr Kirchweihgottesdienst am Reformationstag in Falken

Montag 01.11.
19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Mittwoch 03.11.
14.00 Uhr Frauendienst in Langenchursdorf

Sonntag 07.11.
08.45 Uhr Gottesdienst in Langenchursdorf

Freitag 11.11.
17.00 Uhr Martinsandacht in Langenberg

Sonntag 14.11.
10.15 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken in Falken

Montag, 15.11.
19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Der Missionskreis in Langenberg findet nach Absprache statt.

Feste Zeiten:
Junge Gemeinde - Donnerstag um 18.30 Uhr in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di 15.00-18.00, Mi und Do 09.00-12.00 Uhr, Mo und Fr geschlossen
Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.
www.kirche-langenchursdorf.de
Pfarramt Langenchursdorf

AUSFAHRTEN / VERANSTALTUNGEN

Thüringen – Schaubergwerk und Glasbläser

Dienstag, 16. November 2021
Donnerstag, 18. November 2021

Die Ausfahrt im November 2021 führt uns ins schöne Thüringen. Die Morassina ist ein ehemaliges thüringisches Vitriol-Bergwerk in Schmiedefeld. Heute befindet sich hier ein Schaubergwerk mit vielen Tropfsteinen von eindrucksvoller Farbenpracht und Formenvielfalt, das 1996 aufgrund seiner Einmaligkeit sogar in das Guinness-Buch der Rekorde einging. Nachdem wir uns zuvor gestärkt haben, genießen wir bei einer Führung dieses einmalige Ensemble von Tropfstein- und Sinterbildungen. Weiter geht es dann nach Neuhaus am Rennweg. Bei der Greiner Glas Manufaktur sehen wir, wie Glasbläser aus der Region an der bis zu 2500 Grad Celsius heißen Flamme aus Glasrohren und Glasstäben die wundervollsten Figuren, Öllampen und Glaskugeln entstehen lassen. Bei Kaffee und Kuchen können wir die Glasgeschichte der Stadt Neuhaus in herrlicher Glasmalerei auf 15 Bildern in der Glaskuppel des Cafés anschauen. Mit kleinen Andenken im Gepäck treten wir dann die Heimreise an.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann **KOMMEN, SEHEN, STAUNEN** Sie.

Ablauf der Fahrt:

16.11.2021
08:00 Uhr ab Wolkenburg
08:15 Uhr Waldenburg
08:30 Uhr Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze,
ca. 08:30 Uhr Bahnhof Hohenstein-Er., Karl-May-Straße, PKP, Vinora

18.11.2021
08:05 Uhr Hermsdorf Autohaus,
08:25 Uhr Langenchursdorf Goldene Aue
08:35 Uhr Falken, Langenberg, Meinsdorf
11:30 Uhr Mittagessen



13:00 Uhr Führung im Bergwerk
14:30 Uhr Glasbläserführung und Kaffeetrinken
17:00 Uhr Rückreise

Unsere Leistungen:

Fahrt im Reisebus
Betreuung
Eintrittspreise
Führung Bergwerk und Vorführung Glasbläser
Kaffeetrinken
Wenn Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten oder Fragen dazu

Preis: 70,00 €



haben, melden Sie sich bitte bei Frau Doehler ☎ 03723/701187 oder ☎ 0173/6997546 oder bei Frau Wunderlich ☎ 0173/6997547, HOT-ABS mbH, Goldbachstraße 13, 09353 Oberlungwitz. Welche coronabedingte Maßnahmen erforderlich werden sollten, bitten wir vorher bei Frau Doehler zu erfragen! Danke!
!!! Am 14. Dezember 2021

lassen wir das Jahr in der Parkgaststätte Falkenhain mit einem weihnachtlichen Programm mit Gitte und Klaus aus Zwickau ausklingen. Es sind noch Plätze frei.

Anmeldungen bitte dringend bei Frau Doehler !!!

Kreieren mit Kristin



In den Herbstferien am 20. und 21.10.2021 wird es für die Hortkinder in Langenberg eine Kreativwerkstatt geben mit Kristin Hemmerle – ein Kleinprojekt im Bereich der kulturellen Bildung. An diesem Projekt des Kulturraums Vogtland-Zwickau sind drei Projektpartner beteiligt. Frau Hemmerle übernimmt den künstlerischen Teil, der Hort Langenberg steht für die Bildung und das Mehrgenerationenhaus Hohenstein-Ernstthal für Jugend und Soziales, weil Anthony Peger, der sein Freiwilliges Soziales Jahr dort ableistet, zur Kreativwerkstatt unterstützend den Kindern zur Seite stehen wird. Dazu zwei Bilder aus den letzten Kreativwerkstätten die im Mehrgenerationenhaus Hohenstein-Ernstthal stattfanden.



Anzeige

lernhilfe

- ➔ Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- ➔ Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- ➔ Unterricht auch in den Ferien

Hohenstein-Ernsth.
Kützplatz 7
Limbach-Oberfr.
Ingelheimer Str. 3

Anfragen und Anmeldung
vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.
Hot 03723/769214 / LJO 03722/469080
www.meine-lernhilfe.de

Ferienprogramm Herbstferien vom 25.10.2021 – 29.10.2021

Wir machen eine Zeitreise – nur mit Anmeldung



Wir treffen uns an allen 5 Tagen um 09.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Hohenstein-Ernstthal, Logenstr. 2

Wir reisen am Montag in die Steinzeit

- Kreidezeichnungen (draußen) als Höhlenmalereien
- Alte Klamotten / Schuhe mit Textilfarben bemalen. Bitte selbst mitbringen!
- Trommeln (Töpfe, Holzlöffel)

Am Dienstag geht es in die Antike / Olympia

- Tontöpfe bemalen / bekleben
- Olympische Spiele (nur bei gutem Wetter möglich) -> Wettrennen, Weitwurf, Weitsprung, Tauziehen, ...

Am Mittwoch sind wir im Mittelalter

- Eigenes Schild als Wappen gestalten / bemalen / bekleben

- Brot selber backen
- Turnier (Schwertkampf)
- Kartenspiele / Schach

Am Donnerstag besuchen wir die 20er oder 50er Jahre

- Musik - Jazz, Swing / Rock 'n Roll
- Modenschau in Kleidung dieser Jahre

Am Freitag ab in die Zukunft

- Raketen / Ufos basteln
- Experimente durchführen (Backpulverrakete, Lavalampe, Vulkan selber machen)

Für die Teilnahme an allen Tagen gibt es eine Urkunde in Form einer Schriftrolle. An allen Tagen haben die Kinder die Möglichkeit in Kostümen zu erscheinen. Es entsteht ein Unkostenbeitrag in Höhe von von 5,00 € für die ganze Woche.

Das Frauenzentrum dfb Westsachsen e.V. lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Mittwoch, 20. Oktober, 14.30 Uhr

Veranstaltung mit Wolfgang Hallmann, Archivar, Thema: „Die Pest in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung“

Mittwoch, 03. November, 14.30 Uhr

Veranstaltung mit Polizeihauptmeister, Olaf van Acken, Polizeirevier Glauchau, Thema „Enkeltrick und Co“

Mittwoch, 10. November, 14.30 Uhr

Veranstaltung mit Regina Röhner, Schriftstellerin, Thema „Die besten Rezepte aus der Hexenküche -lustvoll und gesund genießen“

Sie können sich vor der Veranstaltung anmelden.

Telefonisch sind wir unter der Rufnummer, 03723/ 769153 oder 015222699279, bzw. unter der E-Mailadresse frauenzentrum_hohenstein@web.de zu erreichen.

Weitere Informationen:

Ab 01.Januar 2022 suchen wir noch für unser Projekt „Alltagsbegleiter“ noch Helfer. Das Projekt wird vom Land Sachsen gefördert und Sie erhalten dafür Aufwandsentschädigung. Weiter können Sie sich auch an uns wenden, wenn Sie die Hilfe eines Alltagsbegleiters möchten. Das Projekt „Warenkorb“ ist ebenfalls in der Region tätig. Möchten Sie dieses Projekt in Anspruch nehmen oder Helfer werden wollen, dann melden Sie sich bei uns persönlich oder unter den angegebenen Rufnummern. Wir geben Ihnen dazu nähere Auskünfte.

Das Team des Frauenzentrums
Friedrich-Engels-Straße 24
09337 Hohenstein-Ernstthal



SONSTIGES

Tagung per Videostream

Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Callenberg lädt am Wochenende von 23. Oktober 2021 zur Tagung per Videostream ein. Die Kongressserie 2021/2022 von Jehovas Zeugen dreht sich um das Thema Glaube. Das Programm unter dem Motto „Stärkt euren Glauben“ wurde im Vorfeld aufgezeichnet. Der Videostream wird von der Gemeinde Callenberg am Wochenende vom 23. Oktober angesehen.

Das Programm kann bereits jetzt auf der Website jw.org unter Publikationen angesehen werden. Warum immer nur noch digital, auch in unserer Gemeinde? Jehovas Zeugen führen bereits ab März 2020 pandemiebedingt weltweit keine Präsenzgottesdienste durch. Dadurch versuchen sie weiterhin, ihre Gesundheit sowie die ihres Umfelds so gut es geht zu schützen. Aus diesem Grund, auch in unserer Gemeinde, Gottesdienste aktuell nur per Videokonferenz

Kreisverband Hohenstein-Er. e. V. – Ein guter Partner in Ihrer Region



Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.
Telefon: 03723/42001
Telefax: 03723/42868
E-Mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mode von Mensch zu Mensch in Hohenstein-Er.,
Herrmannstraße 42
Wir haben für Sie geöffnet!

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten!

Dienstag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienebestimmungen und folgen Sie den Hinweisen unseres Personals.

Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er. , Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Anzeige

**SCHNEIDER
GRUPPE**

WIR KAUFEN IHREN GEBRAUCHT- WAGEN!



- EINFACHE ABWICKLUNG
- BESTE TAGESPREISE
- MARKENUNABHÄNGIG
- AUCH OHNE NEUKAUF

www.dieschneidergruppe.de/fahrzeug-ankauf



Unsere Partner
DEKRA Diesel Garant Santander



Baustoffhandelsgenossenschaft Hohenstein-Ernstthal e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER

Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. - Solange der Vorrat reicht.



4,99
Pkg



6,99
Pkg



7,99
Pkg

Weißanstrich
für Obstbäume
gegen Frostrisse und Hitze

ABVERKAUF STRUMPFWAREN

HERBST AKTION 50% RABATT auf EINZELPAARE SCHUHE+ HAUSSCHUHE

2,99
Pkg

Öko-Zündwolle
Holzwolle+Wachs
32 Stk./Pkg

0,95
Pkg

Kohleanzünder
32 Stk./Pkg



1,99
Pkg

LABU
Holzbrikett
10 kg/Sack

BHG Hohenstein-Er.
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG St. Egidien
Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand
Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf
Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

baustoffe@bhg-hot.de
www.bhg-hot.de



Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes. (Volksweisheit)

Bestattungen **Amoroso**

Inh. Martina Spindler-Lang

**Wir nehmen uns Zeit für Sie.
Wir sind TAG und NACHT für Sie da.**

**Familienunternehmen seit 10 Jahren:
LIMBACH-OBERFROHNA – Johannisplatz 4/2 (Bachstraße)
Tel. 03722 / 8 56 26**



**STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**FÜR GUTE KUNST
MUSS MAN NICHT
NACH PARIS!**

Graffiti-Künstler Tasso
sprüht mit unserer Energie.

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-
Strom und klimaneutralem
Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51